

## 300-Meter-Einzelmeisterschaft des Schweizerischen Zeiger und Anlagewartverbandes

**Kat. A**

Standartgewehre und Freie Waffen

**Kat. B**

Sturmgewehr 57/02 – 57/03

**Kat. D**

Sturmgewehr 90 und Karabiner (Karabiner aufgelegt)

Stich 32	Doppelgeld:	Fr. 13.- (ohne Munition)		
	Trefferfeld A 10:	6 Einzelschüsse, 4 Serieschüsse		
	Kat. A:	Aktive	V	SV
	Kranzresultate:	89	87	86
	Kat. B:	Aktive	V	SV
	Kranzresultate:	81	79	78
	Kat. D:	Aktive	V	SV
	Kranzresultate:	84	82	81

**Auszeichnung: Warengutschein Fr. 10.-**

Stich 55	Doppelgeld:	Fr. 13.- (ohne Munition)		
	Trefferfeld A 100:	5 Einzelschüsse		
	Kat. A:	Aktive	V	SV
	Kranzresultate:	440	430	425
	Kat. B:	Aktive	V	SV
	Kranzresultate:	395	385	380
	Kat. D:	Aktive	V	SV
	Kranzresultate:	415	405	400

**Auszeichnung: Warengutschein Fr. 10.-**

Die beiden Stiche werden zusammengezählt, dies ergibt den Meister.

Das Resultat der 100er Wertung wird 10% in der Rangliste gerechnet. Bei gleicher Punktzahl, entscheidet der bessere Tiefschuss der Serie, dann das Alter, gemäss gültiger Schiessordnung des SSV.

Beide Stiche können auf dem eigenen Stand geschossen werden (elektronisch). Das hat den Vorteil, dass keine weiteren Unkosten für den Schützen entstehen.

Der 1. jeder Kategorie, erhält drei zusätzliche Warengutscheine.

Der 2. jeder Kategorie, erhält zwei zusätzliche Warengutscheine.

Der 3. jeder Kategorie, erhält ein zusätzlicher Warengutschein.

Die ersten drei jeder Kategorie werden an der Delegiertenversammlung geehrt.

Das Schiessen wird im zweiten „Chere und zeige“ ausgeschrieben. Nach dem Eingang der Anmeldung werden das Standblatt sowie der Einzahlungsschein versandt.

Die 2 Stiche müssen auf das gleiche Standblatt gedruckt werden. Es werden nur die vom Verband verschickten Standblätter anerkannt.

Die Meisterschaft muss bis Mitte September geschossen sein.

Nichtmitglieder können die Stiche auch schießen, sie können aber nicht Verbandsmeister werden.

Bei Unstimmigkeiten entscheidet der Zentralvorstand endgültig.

4543 Deitingen, 31. Dezember 2007

Der Zentralpräsident

Bruno Berchtold